

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39738
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1784,0794
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**      **\_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop**      **Schutz nur teilweise**      **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Kleine, frische Wiese mit Übergängen zur Feuchtwiese, recht beengt zwischen Alsterwanderweg und einem feuchten Wald mit Weiher, zu dem sich die Fläche sanft herabneigt.

Die Fläche weist Teile des typischen Artenspektrums der mittleren Wiesen auf (Glatthafer, Lieschgras), aber auch Vertreter der nährstoffreichen Hochstaudenfluren feuchter Standorte (Kohldistel, Mädesüß), die daher als erläuternder Nebencode ohne Flächenanteil angegeben werden. Der Kontakt zum feuchten Wald zeigt sich am randlich einwandernden Echten Springkraut. Arten der Roten Liste wurden nicht gefunden. Teile der Flächen sind Brennesselfluren und deuten auf die reichliche Nährstoffverfügbarkeit. Der Bezirk mäht die Fläche wohl mehrfach im Jahr, den wegnahen Teil wohl häufiger als den inneren Teil. Das Mähgut bleibt oft wochenlang verrottend liegen, was der wünschenswerten Aushagerung deutlich entgegensteht.

Die Fläche hat vor allem als Mosaikstein im Wiesensystem eine Bedeutung, ist aber auch aufgrund der geringen Größe an der unteren Grenze seiner Wert-Klasse anzusiedeln.

Da sich die Wiese seit der Kartierung im Jahr 1997 (B. Mlody) kaum verändert hat, wurden die Bestandsbeschreibung und die Artenliste übernommen und geringfügig ergänzt. Der südliche Teil der Fläche ist im Mai 2004 etwas feuchter mit vorherrschendem Rohr-Ganzgras und eingestreutem Mädesüß, Schwertlilie und Brennessel.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	70 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			30 %
2	GNR	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Zwischen Wellingsbütteler Landstraße und Alsterlauf, nahe Illiesbrücke		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Alsterwanderweg		
<b>Rechtswert (X)</b>	569336	<b>Hochwert (Y)</b>	5943528
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Nord	<b>Naturraum</b>	Alstertal (696.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Ohlsdorf (430)	<b>Gemarkung</b>	Klein-Borstel (422)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39738
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 38
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1784,0794
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**    x    **Hafengesamtgebiet**    **Ramsargebiet**    **EG-Vogelschutzgeb.**

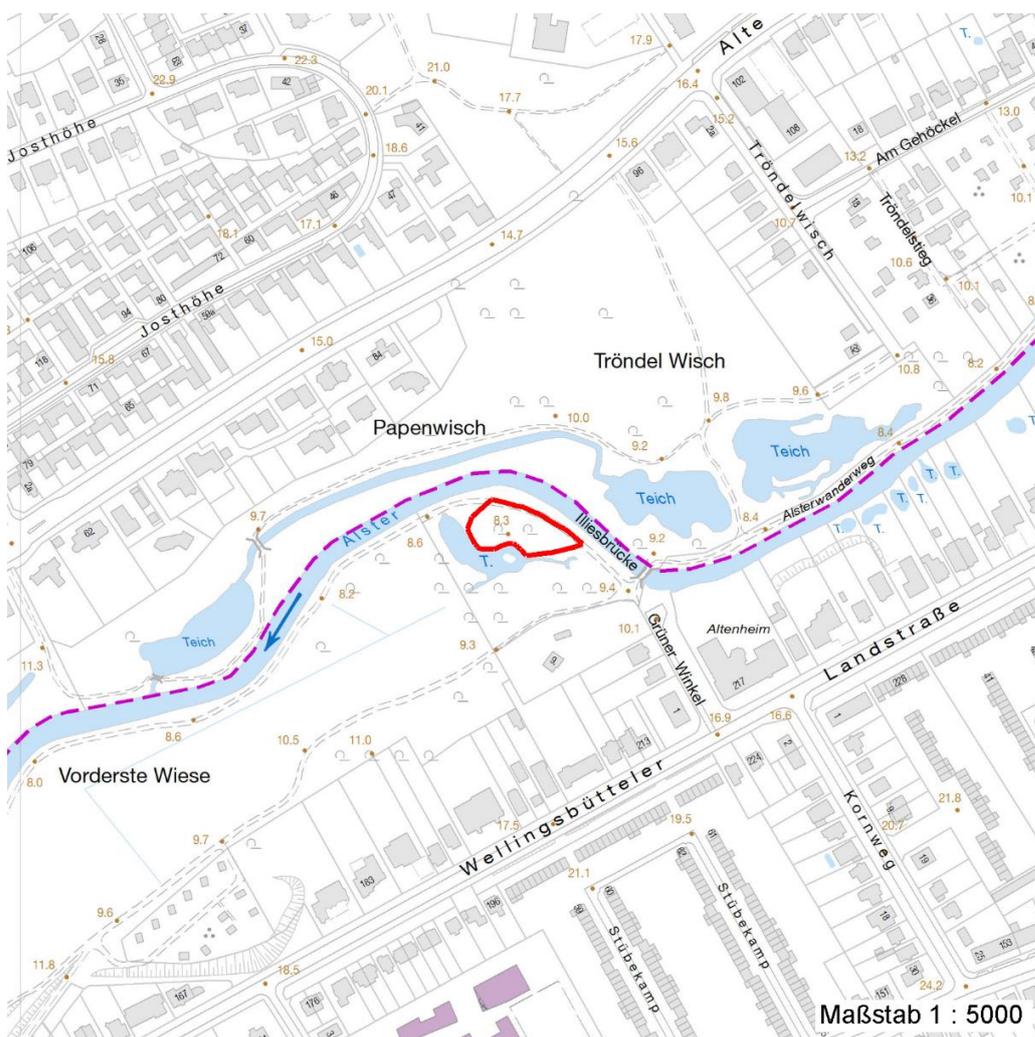
**Ausgleichsflächen**    **Biosphärenreservat**    **Nationalpark**

**NSG / ND / LSG**    LSG Langenhorn, Fuhlsbüttel, Kl. Borstel [ HH-2018 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
39738	39737	6842	36	06.09.1997	K	6844	38
39738	84947	6842	36	04.07.2014	K	6844	38

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
3630	0	6842_36_240504_1.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39738
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1784,0794
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung Trittschäden Hunde
Wertgesichtspunkte	Standortpotential
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien Insekten, allgemein
Maßnahmen	Aushagerung des Standorts, Entfernung des Mähguts

## Foto

<b>Fotodatei</b>	6842_36_240504_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Feuchte Wiese	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	70 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39738
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b> Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1784,0794
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	sanft geneigt zum Weiher
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windberuhigt
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %
Mooschicht	20 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	6,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,6
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,7
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		7
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		3

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	X		-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	X		-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	X		-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-														
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	X		-														V
Cirsium oleraceum (Kohl-Kratzdistel)	7	X		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-														
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	X		-														
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-														
Filipendula ulmaria denudata (Echtes Mädesüß)	7	X		-														
Galeopsis tetrahit (Gewöhnlicher Hohlzahn)	7	X		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	X		-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-														
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	X		-								X						
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	X		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	X		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	39738	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b>	6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel	
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b>	38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	24.05.2004	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1784,0794	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Impatiens noli-tangere (Echtes Springkraut)	7	X		-										V			
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	X		-									b				
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	X		-													
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	X		-													
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	X		-													
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	X		-													V
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-													
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		-													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	X		-													
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	X		-													
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	X		-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	X		-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	X		-													V
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z		-													
Stellaria nemorum (Wald-Sternmiere)	7	X		-													
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	X		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-													
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>	<b>3</b>		
<b>Anzahl Arten</b>														<b>38</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Tierartenliste

	Rote Liste				FFH						
	B	A	S	G	HH	ND	SH	D	II	IV	V
<b>1</b>	<b>BArtSchG</b>				<b>FFH</b>						
<b>2</b>	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>						
<b>3</b>	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>						
<b>4</b>	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>						
<b>5</b>	<b>Nachweis</b>										
<b>Amphibien</b>											
Rana temporaria (Grasfrosch)	1	b		3							v
	2										
	3	>= 1									
	4										
	5	adultes Tier/Imago									
<b>Libellen</b>											
Calopteryx splendens (Gebänderte Prachtlibelle)	1	b		3	3			V			
	2	3									
	3										
	4										
	5	adultes Tier/Imago									

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	39738
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6842</b> 6844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Klein Borstel
<b>Bearbeitung</b>	MAU	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>36</b> 38
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.05.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1784,0794
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Tierartenliste

		Rote Liste				FFH		
1	BArtSchG	HH	ND	SH	D	II	IV	V
2	<b>Anzahl</b>				<b>Anzahltyp</b>			
3	<b>Anzahl geschätzt</b>				<b>Geschlecht</b>			
4	<b>Methode</b>				<b>Verhalten</b>			
5	<b>Nachweis</b>							

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNR
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	30 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein